

liehe marxistisch-leninistische Weltanschauung, die Rolle der kommunistischen und Arbeiterparteien als führende Kraft der Gesellschaft und die sozialistische Grundlage der Volkswirtschaft ihrer Staaten. Gemeinsam ist ihnen die Anerkennung und bewußte Verwirklichung der allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten der sozialistischen Revolution und des sozialistischen Aufbaus,³ die die Vielfalt der Formen entsprechend den nationalen Gegebenheiten einschließt. Das wurde in der Erklärung der kommunistischen und Arbeiterparteien sozialistischer Länder von Bratislava ausdrücklich bekräftigt: „Die Bruderparteien haben sich auf Grund der historischen Erfahrungen davon überzeugt, daß man auf dem Wege des Sozialismus und Kommunismus nur vorwärtsschreiten kann, wenn man sich strikt und konsequent von den allgemeinen Gesetzmäßigkeiten des Aufbaus der sozialistischen Gesellschaft leiten läßt und vor allem die führende Rolle der Arbeiterklasse und ihrer Avantgarde, der kommunistischen Parteien, festigt, wobei jede Bruderpartei, indem sie die Fragen der weiteren sozialistischen Entwicklung schöpferisch löst, die nationalen Besonderheiten und Bedingungen berücksichtigt.“⁴

3 Diese allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten sind in der Erklärung der Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien von 1957 dargelegt: „die Führung der werktätigen Massen durch die Arbeiterklasse, deren Kern die marxistisch-leninistische Partei ist, bei der Durchführung der proletarischen Revolution in dieser oder jener Form und bei der Errichtung der Diktatur des Proletariats in dieser oder jener Form; das Bündnis der Arbeiterklasse mit der Hauptmasse der Bauernschaft und anderen Schichten der Werktätigen; die Beseitigung des kapitalistischen Eigentums und die Herstellung des gesellschaftlichen Eigentums an den wichtigsten Produktionsmitteln; die allmähliche sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft; die planmäßige, auf den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus und auf die Hebung des Lebensstandards der Werktätigen gerichtete Entwicklung der Volkswirtschaft; die Verwirklichung der sozialistischen Revolution auf dem Gebiet der Ideologie und Kultur und die Heranbildung einer der Arbeiterklasse, dem schaffenden Volke und der Sache des Sozialismus ergebenden zahlreichen Intelligenz; die Beseitigung der nationalen Unterdrückung und die Herstellung von Gleichberechtigung und brüderlicher Freundschaft zwischen den Völkern; der Schutz der Errungenschaften des Sozialismus gegen die Anschläge äußerer und innerer Feinde; die Solidarität der Arbeiterklasse des gegebenen Landes mit der Arbeiterklasse der anderen Länder, das heißt der proletarische Internationalismus“ (Erklärung der Beratung von Vertretern der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder, die vom 14. bis 16. November 1957 in Moskau stattfand, Berlin 1958, S. 13 f.).

4 Einheit, 1968, H. 10, S. XI.